

# An einem 26. Juni

M. A. Z., Argentinien

18.01.2013

Ende Mai kündigte ich meine Arbeitsstelle in der Hoffnung, mich als Psychologe spezialisieren und Geld für meinen Unterhalt verdienen zu können. In der ersten Junitagen verschickte ich nach allen möglichen Richtungen hin meinen Lebenslauf, leider ohne eine Rückmeldung zu bekommen.

Ich begann daraufhin, den hl. Josefmaria zu bitten, dass er mir

gerade in diesem seinem Monat  
helfen solle. So hatte ich am 25.  
nachmittags ein  
Vorstellungsgespräch und drei am  
26.6. selber. Schon gegen Ende der  
Woche kristallisierte sich eine Arbeit  
heraus, die meiner Spezialisierung  
als Psychologe entsprach ohne dass  
ich den Unterricht an einer Schule  
kündigen mußte, wo ich im  
vergangenen Jahr Katechese erteilt  
hatte. Ich bin dem hl. Josefmaria  
dankbar, dass er meine Bitte erhört  
hat und sich mir auf eine so klare  
Weise gezeigt hat, denn alles geschah  
an einem 26. Juni.

.....